



Sportabzeichentreff beim TSV Eintracht 1863 Felsberg Jahresbericht 2025

Leitung: Walter Werner
Berliner Platz 1
34587 Felsberg
und
Werner Freudenstein
Im Kirchgarten 35
34587 Felsberg

Prüferteam: Werner Freudenstein ☎ 05662 1069
Siegmar Meibert ☎ 05662 1851
Walter Werner ☎ 05662 2884
Prof. Dr. Michael Schüte

Das Sportabzeichenjahr 2025:

Am 21. Mai haben wir mit 7 Sportabzeicheninteressenten unseren Sportabzeichentreff für das Jahr 2025 begonnen und eine Woche später am 28.05. kamen 6 Teilnehmer. Da am 04 Juni nur 1 Absolvent zu unserem Sportabzeichenabnahmetermin fiel die Beteiligung für die erste Sportabzeichenabnahmeperiode sehr „übersichtlich“ aus.

Nach einer 2 wöchigen Pause haben wir dann am 25.06. mit 7 Teilnehmern, am 03. Juli mit 2 Absolventen und am 10. Juli mit 4 Interessenten unser Programm fortgesetzt.

Nach den Sommerferien haben wir am 20. August wieder begonnen. An diesen Abend waren 16 Sportler angetreten – davon 7 vom Amt für Bodenmanagement Homberg – um ihre Leistungen für ihr Sportabzeichen abzulegen. Die Beteiligung dieses Sportabzeichenabnahmeabends war der „Höhepunkt“ des Jahres 2025. Bei den weiteren Abnahmeabenden am 27.08. waren es 5 Teilnehmer und am 03. September kamen nochmals 7 Absolventen zu unserem Sportabzeichentreff in`s Felsburg Stadion.

Mit 2 weiteren Terminen im Fuldataal am 25.10. und am 08.11. zur Abnahme der Ausdauerleistung - 20 km Radfahren -.war das Sportabzeichenjahr 2025 – nach insgesamt 11 Sportabzeichenabnahmeterminen dann beendet.

Parallel zu unseren Aktivitäten im Felsburg - Stadion wurde von unserem Bademeister **Uwe Heppe mit seinem Team** (von Mai bis Mitte Sept.) im Felsberger Freibad die Möglichkeit angeboten, die für das Sportabzeichen notwendigen Schwimmprüfungen abzulegen.

Erfreulich konnten wir zum Ende des Sportabzeichenjahres dann feststellen, daß wir mit **32 erfolgreich abgelegten Sportabzeichen** die Jahresbilanz vom Vorjahr um 1 abgelegtes Sportabzeichen mehr übertroffen haben.

Wir würden uns sehr darüber freuen wenn wir im kommenden Jahr diese Zahl noch steigern könnten. Sehr gern merken wir an dieser Stelle an, daß es bei der Durchführung unserer Aktivitäten keinen Unfall gegeben hat.

Sportabzeichenabsolventen im Jahre 2025

(Zahl hinter dem Namen = Anzahl der Sportabzeichenwiederholungen)

Jugend:

Gold: Jan-Arvid Heimel 3x; Karl Heimel 3x; Johanna Schüte 9x;

Erwachsene:

Bronze: Imme Rogall 1x;

Silber: Wolfgang Falk 1x; Heidrun Schröder 1x; Lisa Sartoris 2x; ; Alena Pschibul 3x;
Wilfried Müller 5x; Laura Knuth 6x; Ute Pschibul 9x;

Gold: Martin Bigge 1x; Enno Schwarz 1x; Maxim Günther 2x; Max Borsing 2x; Daniel Friesleber 3x;
Christiane Heimel 3x; Manuela Most 3x; Vera Prinz 4x; Cornelia Beyer 4x; Karin Schüte 6x,
Volker Steinmetz 6x; Uwe Gohrbandt 7x; Michael Schüte 8x; Manfred Wolf 10x;
Ursula Suck-Sartoris 13x; Uwe Heppe 14x; Willi Mainz 14 x; Friedhelm Knuth 17x;
Andrea Wenderoth 18x; Edith Bußmann-Erler 19x; Marga Strack 24x;

Familienportabzeichen:

Voraussetzungen: Mindestens 2 Teilnehmer einer Familie aus 2 Generationen
die erfolgreich die Prüfungen zum Sportabzeichen abgelegt haben

- 1. Familie Suck - Sartoris;** Schulstraße 19, in Felsberg
2 Mitglieder: Lisa Sartoris – Ursula Suck - Sartoris
- 2. Familie Pschibul;** Hofstatt 5, in Felsberg - Beuern
2 Mitglieder; Alena Pschibul – Ute Pschibul
- 3. Familie Knuth;** Heldebachstraße 10, in Felsberg - Melgershausen
3 Mitglieder; Laura Knuth – Andrea Wenderoth – Friedhelm Knuth
- 4. Familie Heimel;** Am Feldgarten 2, in Wabern - Harle
3 Mitglieder: Jan-Arvid Heimel – Karl Heimel – Christiane Heimel
- 5. Familie Schüte - Prinz;** Neue Straße 14, in Felsberg - Gensungen
4 Mitglieder: Johanna Schüte – Karin Schüte - Michael Schüte - Vera Prinz

Unsere Glückwünsche

sprechen wir all denen aus, die sich im Jahre 2025 der Herausforderung gestellt haben, das Sportabzeichen in „Angriff“ zu nehmen. Die überwiegende Anzahl der Interessenten hat dann auch die erforderlichen Leistungen erbracht, damit ihnen das Sportabzeichen verliehen werden konnte.

Natürlich vergessen wir an dieser Stelle nicht, die Sportler, die im abgelaufenen Jahr die Sportabzeichenprüfung nicht erfolgreich abschließen konnten. Dies war leider bei 2 Sportlern der Fall, obwohl sie sehr gut gestartet waren, hat es dann am Ende leider nicht gereicht.

Wir hoffen, daß sie weiterhin sich motivieren können und übersenden ihnen deshalb die Botschaft :

Verlieren sie nicht den Mut, kommen Sie auch im **Jahre 2026** zu uns und
unserem Sportabzeichentreff und versuchen sie sich erneut an der
Herausforderung „ihr“ **Sportabzeichen** zu schaffen!

Ein herzliches Dankeschön

wollen wir an dieser Stelle der **Stadt Felsberg übermitteln**, die uns das Felsburg - Stadion für unsere Prüfungsabenden in einem „für unsere Zwecke“ ordentlichen Zustand zur Verfügung gestellt haben, sodass wir auch wieder in diesem Jahr die

Sportabzeichenprüfungen ohne Einschränkungen und Widrigkeiten durchführen konnten.

Wie vor schon beschrieben hat unser Bademeister **Uwe Heppe** mit seinen **Kollegen**, einen nicht unerheblichen Anteil an dem Erfolg unseres Vereins, indem sie über die gesamte Badesaison die Leistungen für den Bereich Schwimmen abgenommen und testiert haben.

Dafür sind wir sehr dankbar.

DANKE Schön wollen wir auch dem Vorstand unseres Sportvereins **TSV Eintracht 1863 Felsberg** sagen, der unsere Anliegen stets mit „offenen Ohr“ entgegen genommen hat.

Hierbei sind besonders der 1. Vorsitzenden **Stefan Schmid**, der Kassierer **Marco Schultze** und der Pressewart **Manfred Schaake** zu nennen.

Manfred Schaake begleitet dieses Ehrenamt seit fast 60 Jahren und wir vom Sportabzeichenabnahmeteam sind ihm sehr dankbar für seine guten und „förderlichen“ Presseberichte mit denen er unser tun und treiben auf dem Sportplatz der Öffentlichkeit nahe bringt und somit auch **Werbung** für unseren **Sportverein** und insgesamt auch der **Sportabzeichenbewegung** macht.

So möchten wir an dieser Stelle auch **Prof. Dr. Michael Schüte** danken. Er hat im abgelaufenen Jahr die Sportabzeichenabnahme - Lizenz bekommen und danach sich gleich in unser Team eingereiht. Er hat sich nicht nur auf dem Sportplatz eingebracht sondern hat sich auch der neu eingeführten Digitalisierung im Sportabzeichen angenommen und dann auch die Vorlage der erbrachten Sportabzeichen Leistungen beim Sportkreis vorgenommen.

An dieser Stelle soll nicht unerwähnt bleiben, daß wir jederzeit wenn nötig auf die Hilfe einiger Sportabzeichen absolventen zurückgreifen können, wofür wir **sehr dankbar** sind.

Hier sei stellvertretend für ALLE zu nennen **Ursula Suck Sartoris**, die immer wenn Hilfe nötig zur Stelle war.

DANKE aber auch allen **Sportabzeichenabsolventen** für das stets disziplinierte, freundliche und respektvolle Miteinander auf dem Sportplatz. Wir freuen uns immer sie zu treffen und neben dem Sportabzeichen auch Dinge des täglichen Lebens zu besprechen bzw. auszutauschen.

Sportabzeichenübergabe am 30. Januar in den Gensunger Stuben

Es ist über all die Jahre zur guten Tradition geworden die Übergabe die **Sportabzeichen - Urkunden** in einer gemeinsamen Runde an die Absolventen zu überreichen.

Diese Tradition haben wir auch in diesem Jahr fortgesetzt. Bei unerem Treffen am 30.01.2026 haben wir das abgelaufene Sportabzeichenjahr noch einmal „beleuchtet“ und an das gemeinsam Erlebte auf dem Sportplatz zu erinnert. Dabei hatten wir auch um Vorschläge gebeten, um z.B.den Ablauf der Sportabzeichen - Abnahmeabende verbessern zu können.

Die anschließende Übergabe der **Urkunden** an jeden einzelnen Sportabzeichen Absolventen war natürlich der Höhepunkt dieses Abends.

(Der Bericht hierzu vom 10.02.2026 in der HNA unseres Pressewartes Manfred Schaake ist auf nachstehender Seite als Anhang zu diesem Bericht)

Ausblick auf das Sportabzeichenjahr 2026

Die Gestaltung und den Ablauf des Sportabzeichen - Treffs mit den notwendigen Trainings- und Abnahmetermenin wollen wir im Jahre 2026 in ähnlicher Form gestalten und durchführen.

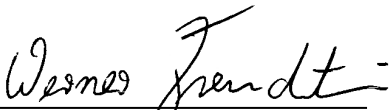
Es ist geplant am 20. Mai (Mittwoch vor Pfingsten) zu beginnen.

Weitere Trainings- und Sportabzeichenabnahmetermine werden wir zur gegebenen Zeit aber rechtzeitig bekannt geben und auch in den Felsberger Nachrichten veröffentlichen.

An dieser Stelle möchten wir hiermit alle Vereinsmitglieder aber auch sonstige, am Sport interessierte ganz herzlich einladen, sich der Herausforderung zum Erwerb des

Deutschen Sportabzeichens zu stellen.

Felsberg, im März 2026


Werner Freudenstein


Walter Werner

5 FELSBERG

Dienstag, 10. Februar 2026



Erfolgreiche Absolventen: Unser Bild zeigt einen Teil der Teilnehmer und die Abnehmer der jüngsten Sportabzeichen-Prüfung beim TSV Eintracht Felsberg. FOTO: MANFRED SCHAAKE

Sportabzeichen hält jung und fit

Urkunden wurden übergeben – Teilnahme bei Eintracht Felsberg jederzeit möglich

Felsberg – Bewegung in Eintracht, Eintracht in Bewegung – diesem Motto entsprechend hat das Deutsche Sportabzeichen beim Turn- und Sportverein Eintracht 1863 Felsberg weiterhin einen hohen Stellenwert. Das zeigte sich bei der feierlichen Urkundenübergabe in den Gensunger Stuben.

32 Prüfungen wurden im Vorjahr im Felsberg-Stadion und im Ernst-Schaake-Bad abgelegt. Hinzu kommen fünf Familien-Sportabzeichen. Man hoffe, dass das Interesse weiter steige, sagte Walter Werner vom Sportabnahme-Team der Eintracht. Start ist voraussichtlich am Mittwoch, 20. Mai. Das Motto: „Das Sportabzeichen hält jung und fördert als Ehrenzeichen der Bundesrepublik durch Breiten- und Gesundheitssport die Volksgesundheit.“

So freute sich das Abnahmeteam des Felsberger Sportab-

zeichen-Treffs über alle, die neu dazugekommen sind. Den ideellen Wert des erreichten Sportabzeichens könne jeder bei der Analyse der Zahlen sehr gut selbst einschätzen, sagte Werner. So seien zum Beispiel im Jahr 2024 in Hessen mit 6,3 Millionen Einwohnern 43.661 Sportabzeichen abgelegt worden, davon 32.571 Jugendsportabzeichen.

Wunsch und Ziel sei, das Interesse am Sportabzeichen im Edertal weiter zu fördern,

hieß es bei der Urkundenübergabe. Ein wichtiges Ziel sei auch, dass mehr Jugendliche und Kinder teilnehmen. Dabei gehe es nicht um Leistungsdruck.

Walter Werner dankte den Unterstützern Werner Freudenstein, Siegmund Meibert, Professor Dr. Michael Schüte, dem Team des Ernst-Schaake-Bades, dem Vorstand der Eintracht mit jetzt 945 Mitgliedern und der Stadt Felsberg, die das Felsberg-Stadion für

die sportlichen Aktivitäten zur Verfügung gestellt habe.

„Herzlichen Dank für das vorbildliche, nicht selbstverständliche Engagement der Eintracht“, sagte Schüte in seiner Funktion als stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher. Dem Stadtparlament seien die Probleme der Sportstätten bekannt (HNA berichtet). Ziel sei, so Schüte, in das Felsberg-Stadion „einen erheblichen Betrag zu investieren“.

Als tolles Team, „das bei Wind und Wetter für das Sportabzeichen da ist“, würdigte Schüte die Organisatoren und Betreuer der Eintracht: „Das ist vorbildlich für unsere Gesellschaft.“

„In Felsberg sind alle super drauf, das Abnahme-Team ist absolute Spitze.“ Das sagt Willi Mainz aus Röhrenfurth zum Thema Sportabzeichen in Felsberg. Er war 40 Jahre Fußballschiedsrichter. 2023 war er erstmals zur Sportabzeichen-Abnahme nach Felsberg gekommen, in Melsungen hatte er keinen geeigneten Termin gefunden, sagt er. Und: „Felsberg war eine gute Wahl. Solange ich noch kann, werde ich nach Felsberg kommen.“

Anmeldungen zum Sportabzeichen sind bei der Eintracht jederzeit möglich.

Kontakt: Walter Werner, Tel. 05662/2884, Werner Freudenstein, Tel. 05662/1069.

MANFRED SCHAAKE

Teilnehmer zwischen 10 und 82 Jahren

Jüngster Teilnehmer der Sportabzeichen-Prüfung bei der Felsberger Eintracht war der zehnjährige Arvid Heimel, Heidrun Schröder war mit 82 Jahren die Älteste. Die erfolgreichen Absolventen: Jugend: Carl Heimel, Jan-Arvid Heimel, Johanna Schüte. Erwachsene: Cornelia Beyer, Martin Bigge, Max Bor-

sing, Edith Bußmann-Erler, Wolfgang Falk, Daniel Friesleber, Uwe Gohrband, Maxim Günther, Christiane Heimel, Uwe Hepp, Friedhelm Knuth, Laura Knuth, Willi Mainz, Manuela Most, Wilfried Müller, Vera Prinz, Alena Pschibul, Ute Pschibul, Imme Rogall, Heidrun Schröder, Karin Schüte, Michael

Schüte, Enno Schwarz, Volker Steinmetz, Marga Strack, Lisa Sartoris, Ursula Suck-Sartoris, Andrea Wenderoth, Manfred Wolf. Familiensportabzeichen bestanden die Familien Pschibul, Suck-Sartoris, Knuth, Heimel und Schüte-Prinz. Marga Strack hat das Sportabzeichen bereits 24 Mal abgelegt. m.s.

Personen auf dem Foto

hintere Reihe v. links: Carl Heimel, Enno Schwarz und Friedhelm Knuth

mittlere Reihe v. links: Andrea Wenderoth, Manfred Wolf, Marga Strack, Christiane Heimel, Uwe Hepp, Jan-Arvid Heimel, Vera Prinz, Michael Schüte, Karin Schüte, Edith Bußmann-Erler, Uwe Gohrbandt, Daniel Friesleber, Max Borsing, Martin Bigge, Alena u. Ute Pschibul, Willi Mainz

vordere Reihe v. links: Werner Freudenstein, Wolfgang Falk, Heidrun Schröder, Imme Rogall, Wilfried Müller, Walter Werner Siegmund Meibert